

Datenschutzkonformität von ClipSense

Einleitung

ClipSense ist eine KI-gestützte Softwarelösung zur automatisierten Analyse, Verschlagwortung und Archivierung von Videoinhalten, die vom Innovationsteam bei STUDIO 47 entwickelt und durch das Medieninnovationszentrum Babelsberg gefördert wurde. ClipSense kombiniert lokale Client-Installationen mit cloudbasierten Verarbeitungskomponenten und richtet sich an lokale und regionale TV- und Online-Redaktionen. STUDIO 47 verpflichtet sich zur strikten Einhaltung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und setzt höchste Standards bei Datensicherheit und ethischer Verantwortung im Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI). Alle datenschutzrelevanten Prozesse in ClipSense wurden auf Basis der Technischen und Organisatorischen Maßnahmen (TOM) sowie der Richtlinien für den verantwortungsvollen Einsatz von KI im journalistischen Alltag gestaltet.

Datenschutz und technische Umsetzung gemäß DSGVO

ClipSense erfüllt alle Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) durch umfangreiche Technische und Organisatorische Maßnahmen (TOM), die den Schutz personenbezogener Daten während des gesamten Verarbeitungsprozesses gewährleisten. Die Vertraulichkeit und Zugriffskontrolle wird durch ein mehrstufiges Sicherheitskonzept sichergestellt. Die cloudbasierten Komponenten werden in einem DSGVO-konformen Rechenzentrum in Deutschland gehostet, das ISO 27001-zertifiziert ist und mehrstufige Zugriffskontrollen verwendet.

Keine Verarbeitung personenbezogener Daten

ClipSense wurde von Grund auf so konzipiert, dass keine personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Das System analysiert ausschließlich audiovisuelle Inhalte und speichert keine Informationen, die Rückschlüsse auf natürliche Personen zulassen. Zur Authentifizierung und Lizenzverwaltung wird ein Token-System verwendet, das zur Abrechnung protokolliert wird. Dieses Authentifizierungstoken enthält jedoch keine personenbezogenen Daten und kann keinem Benutzer direkt zugeordnet werden. IP-Adressen werden ausschließlich auf technischer Ebene zur Aufrechterhaltung der Funktionalität protokolliert und nicht weiterverarbeitet oder ausgewertet.

Verschlüsselung und Datensicherheit

ClipSense nutzt SSL/TLS-Verschlüsselung, um die Datenübertragungen zwischen lokalen Clients und Cloud-Komponenten abzusichern. Diese Verschlüsselung entspricht den aktuellen Sicherheitsstandards und gewährleistet die Integrität und Vertraulichkeit der übertragenen Daten.

Technische Sicherheit und Integrität der Daten

ClipSense arbeitet nach dem Prinzip der Datenminimierung und verarbeitet nur die nötigsten Daten, um die gewünschten Funktionen zur Videoanalyse und Verschlagwortung zu ermöglichen. EXIF-Daten und Sidecar-Dateien enthalten ausschließlich Metadaten zum Inhalt der Videos, jedoch keine Informationen über Personen oder Nutzungsverhalten.

Die hybride Architektur von ClipSense kombiniert lokale Verarbeitung mit Cloud-Integration. Bild- und Videoanalysen erfolgen lokal auf dem Client, während cloudbasierte Komponenten zur Motiverkennung und Verschlagwortung eingesetzt werden. Screenshots zur Analyse werden lokal erstellt und nur temporär für die Websuche und Schlüsselwortgenerierung in der Cloud verarbeitet. Nach

Abschluss der Analyse werden diese Screenshots unverzüglich gelöscht. ClipSense verwendet offene Datenstandards, die eine nahtlose Integration in Media-Asset-Management-Systeme (MAM) und in redaktionelle Arbeitsumgebungen ermöglichen. Metadaten werden entweder als EXIF-Daten direkt in den Videodateien gespeichert oder als Sidecar-Dateien im XMP-Format bereitgestellt. Diese Flexibilität gewährleistet die einfache Anbindung an bestehende Systemlandschaften und ermöglicht eine effiziente Archivierung und Wiederverwendung von Videoinhalten.

Betrieb und Hosting in zertifiziertem Rechenzentrum

ClipSense wird in einem Rechenzentrum der Hetzner Online GmbH (Datacenter-Park Nürnberg) betrieben, das nach ISO 27001:2013 zertifiziert ist und somit höchste Standards in Bezug auf Informationssicherheit und Datenschutz erfüllt. Das Rechenzentrum bietet eine garantierte Verfügbarkeit von 99,75% und setzt auf mehrfach redundante Internetanbindungen sowie eine hochmoderne Infrastruktur mit DDoS-Schutz und zentralen Firewalls. Alle Server werden mit 100% Ökostrom aus regenerativen Energiequellen betrieben, was den Betrieb nicht nur sicher, sondern auch nachhaltig gestaltet.

Sicherheitsarchitektur und Schutzmaßnahmen

Zur Gewährleistung der Datensicherheit setzt ClipSense auf eine mehrschichtige Sicherheitsarchitektur nach dem Prinzip der Defense-in-Depth-Strategie. Hierzu zählen umfangreiche Schutzmaßnahmen wie Firewalls, Anti-Viren-Software sowie regelmäßige Sicherheitsaudits. Redundante USV-Anlagen und Notstrom-Dieselaggregate gewährleisten die kontinuierliche Verfügbarkeit und schützen vor Datenverlust durch Stromausfälle. Moderne Brandfrüherkennungssysteme und eine durchgehende Videoüberwachung des Rechenzentrums sorgen für maximale physische Sicherheit.

Transparenz und ethische Verantwortung

STUDIO 47 verpflichtet sich zur transparenten Nutzung aller durch ClipSense verarbeiteten Daten. ClipSense kennzeichnet keine analysierten Videos als KI-gestützt, da nur KI-generierte Inhalte explizit gekennzeichnet werden. Alle durch ClipSense verarbeiteten Inhalte werden eindeutig als journalistische Arbeitsergebnisse dargestellt und nicht als Produkte einer Künstlichen Intelligenz ausgewiesen. Diese bewusste Entscheidung unterstützt die redaktionelle Integrität und gewährleistet eine klare Trennung zwischen algorithmisch unterstützter Recherche und menschlicher journalistischer Arbeit.

Fazit und Verpflichtung zur DSGVO-Konformität

ClipSense kombiniert modernste KI-Technologie mit höchsten Datenschutz- und Sicherheitsstandards. DSGVO-Konformität und ethische Verantwortung sind bei STUDIO 47 fest verankert. Durch transparente Prozesse, sichere Datenverarbeitung und eine hybride Architektur bietet ClipSense eine zuverlässige, rechtskonforme und ethisch verantwortungsvolle Lösung für die moderne Medienproduktion. STUDIO 47 verpflichtet sich, die Sicherheits- und Datenschutzmaßnahmen kontinuierlich zu überprüfen und weiterzuentwickeln, um den sich wandelnden gesetzlichen und technologischen Anforderungen gerecht zu werden.